

10. MARZ 2009 Na

STATISTISCHE BERICHTE



26 93



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/400

Erschienen am 3. August 1956

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 20. bis zum 27. Juli 1956

Die Preisbewegung bei den Nahrungsmitteln, deren Preisentwicklung wöchentlich in den Landeshauptstädten beobachtet wird, war zum 27. Juli 1956 wieder etwas lebhafter. Dabei überwogen die Preiserhöhungen in Zahl und Ausmaß. Gemessen an der Gesamtzahl der Meldungen ergaben sich gegenüber dem 20. Juli d. J. in 12 vH höhere, in 7 vH niedrigere und in 81 vH unveränderte Preise.

Der Preis für Roggenbrot wurde in einer norddeutschen Stadt um 1,6 vH heraufgesetzt. Bei Fleisch war die Preistendenz uneinheitlich. Die beiden erfaßten Rindfleischsorten wurden in einer norddeutschen Stadt um 1,2 bzw. 0,6 vH billiger. In der gleichen und einer weiteren norddeutschen Stadt gaben ferner die Preise für Schweinebauchfleisch um 1,1 bzw. 0,5 vH nach. Demgegenüber zogen die Preise für Rindfleisch zum Kochen in zwei Städten um 0,9 bzw. 2,0 vH, für Rindfleisch zum Schmoren in einer Stadt um 0,7 vH und für Schweinebauchfleisch in 3 Städten um 0,8 bis 2,3 vH an. Für Schweinekolett wurden in fünf Fällen ausschließlich Preiserhöhungen um 0,3 bis 1,7 vH festgestellt. Diese wie auch die Preisänderungen für Fette gehen hauptsächlich auf die Meldungen aus dem norddeutschen Raum zurück. Bei den Fetten verteuerten sich nur Butter und Tafelmargarine in je einen Fall um 0,2 bzw. 2,0 vH. Der Preiserhöhung bei Margarine steht dabei ein Preisnachlaß um 0,6 vH gegenüber. Speiseöl ging in 3 Städten um 0,4 bis 2,8 vH im Preis zurück. Eier wurden in drei Fällen um 4,5 bis 4,8 vH erneut teurer.

Bei den sonstigen Waren ergab sich lediglich ein um 1,1 vH nachlassender Preis für Fahrradbereifung.

(5583)

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Signatur
ZSA
3 M 6 b

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren

in den Landeshauptstädten

Ware	Stand am						Veränderung ¹⁾ 27.7.1956 gegenüber den 20.7.1956
	22.6.	29.6.	6.7.	13.7.	20.7.	27.7.	
	1956						VII
	15. Juni 1950 = 100						
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot	159,5	159,5	159,5	159,5	159,5	159,7	+ 0,2
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 ²⁾	149,9	149,9	149,9	149,9	149,9	149,9	-
Weizenmehl, Type 550	143,3	143,3	143,3	143,3	143,3	143,3	-
Weizengrieß	143,9	143,9	143,9	143,9	143,9	143,9	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	155,1	155,1	155,1	155,1	155,1	155,1	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	122,1	122,1	122,1	122,1	122,1	122,1	-
Rindfleisch, Schmorfleisch ..	134,8	135,0	134,8	135,1	135,1	135,4	+ 0,2
Schweinefleisch, Kotelett ..	146,7	147,1	147,1	147,7	147,5	147,5	+ 0,0
Schweinefleisch, Bauch	147,6	147,5	147,4	148,0	148,5	149,1	+ 0,4
Schweinefleisch, Bauch	112,9	112,8	112,7	112,5	112,4	112,7	+ 0,3
Deutsche Markenbutter	126,8	126,5	126,5	126,4	126,2	126,3	+ 0,0
Schweineschmalz, inländ. ..	90,2	89,7	89,1	88,7	88,7	88,4	- 0,5
Speisöl	90,6	90,8	90,8	90,7	91,5	91,1	- 0,4
Margarine ³⁾	81,0	81,0	81,0	81,0	81,0	81,1	+ 0,1
Eier	113,6	113,6	116,8	116,8	116,8	118,8	+ 1,8
B. Sonstige Waren							
Herrnhose, Gabardine	103,0	103,0	103,0	103,0	103,0	103,0	-
Damenkleiderstoff, Kunstseide	74,4	74,4	74,4	74,4	74,4	74,4	-
Schürzenstoff, Baumwolle ..	81,0	81,0	81,0	81,5	81,5	81,5	-
Babygarn, Wolle	122,8	122,8	122,8	122,8	122,8	122,8	-
Geschirrtuch, reinleinen ..	91,4	91,4	91,4	91,4	91,4	91,4	-
Herrn-Strassenschuhe, Boxcalf	102,2	102,2	102,2	102,2	102,2	102,2	-
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	108,9	108,9	108,9	108,9	108,9	108,9	-
Küchentisch	122,4	122,4	122,4	123,1	123,1	123,1	-
Teller, Porzellan, glattweiß	110,9	110,9	110,9	110,9	110,9	110,9	-
Schüssel, Steingut, glattweiß	111,0	111,0	111,0	111,0	111,0	111,0	-
Fleischtopf, emailliert	141,2	141,2	141,2	141,2	141,2	141,2	-
Schmortopf, Aluminium	147,2	147,2	147,2	147,2	147,2	147,2	-
Fahrradbereifung	102,7	102,7	102,7	102,7	103,2	103,1	- 0,1
Kernseife, Konsumware	68,7	68,7	68,7	68,7	68,7	68,7	-
Briefpapier, holzfrei	112,5	112,5	112,5	112,5	112,5	112,5	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für Spitzensorten (ohne Sonder- und Übermarken) und Tafelmargarine.